

BEZIRK REUTTE

Gesundheitszentrum in Indien: Dengels Traum auf einem Hügel

Die aus Steeg stammende Ordensgründerin Anna Dengel hat viele ihrer Träume zu Lebzeiten verwirklicht. Ein großer schien ihr verwehrt zu bleiben. Nun griff der gebürtige Pflacher Reinhard Heiserer in einer Art Außerferner Coproduktion über die Zeiten hinweg ins Geschehen ein: Im indischen Pune wird ein großes Gesundheitszentrum gebaut.

Der Hügel hatte Anna Dengel vielleicht an ihre Heimat, das Lechtal, erinnert. Zwei Jahren dauerte ihre Suche nach einem geeigneten Grundstück. 1953 hatte Anna Dengel, die „Chefin“ der Missionsärztlichen Schwester (MMS), schließlich 80 Hektar auf diesem kargen und unfruchtbaren Erdhaufen inmitten der heute drei Million Einwohner zählenden Distrikthauptstadt Pune von 14 Grundeigentümern erworben. Hier sollte ein ganzheitliches Gesundheitszentrum für die Menschen der Region entstehen. Doch bis heute, viele Jahre nach dem Tod der Ärztin und Ordensgründerin, steht auf diesem Hügel nur das Provinzhaus. Jetzt, 65 Jahre später, wird Anna Dengels einstiger Traum doch noch Realität. Dank der Hilfe aus ihrer alten Heimat Österreich. „Vor allem vieler Tiroler und ganz besonders vieler Außerferner“, wie Heiserer betont.

„Die Mittel, die Vision unserer Mutter umzusetzen, haben uns bisher gefehlt“, erzählt MMS-Schwester Sr. Rowena Miranda ihrem österreichischen Besucher Reinhard Heiserer. Der Obmann des Vereins „Freunde Anna Dengel“, Fundraiser und Gründer des Straßenkinderhilfsprojektes „Jugend eine Welt“, hatte sich jüngst auf den Weg gemacht, um den Hügel im Stadtteil Bibwewadi selbst in Augenschein zu nehmen. Mit im Gepäck hatte Heiserer neben einer Anna-Dengel-Holzfigur auch einen Scheck über 200.000 Euro, womit ein Drittel der Bausumme von 600.000 aufgebracht war.

„Ein gesunder Mensch kann nicht auf einem kranken Planeten leben“, sagt Sr. Rowena: „Wir kümmern uns vor allem um Kinder und benachteiligte Frauen.“ Heiserers Videotipp: Sr. Rowena über Anna Dengels Traum auf www.facebook.com

Freunde Anna Dengel. Sein Spendenkontotipp: IBAN: AT66 3600 0000 0002 4000. (hm)



Ziegel für Ziegel wächst © Freunde Anna Dengel

das ganzheitliche Gesundheitszentrum der Missionsärztlichen Schwestern in Pune/Indien in die Höhe. Reinhard Heiserer brachte zur Verwirklichung 200.000 Euro für Sr. Rowena mit.